

2. Band

Teil II

Neuköllns Geschichte 11

Die Familien 56

Familie Euler – Ich bin mehr fürs Schnörkelige 56

Familie Willms – Ich habe nicht gelernt, wie man Politik macht 65

Frau Meusel – Ja, Kaffee und Zigaretten, das ist unser einziger Luxus 69

Friedelstraße 72

Die linke Straßenseite 72

Die rechte Straßenseite 85

Familie Liebenau – Ich bin ich 95

Familie Braun – Schon ein wenig Angst vor dem Alter 100

Familie Bussler – Berlin war für mich 'ne Neugierde 106

Wie Herr Bussler seine Frau kennenlernte 108

Die Hobbies von Herrn Bussler 109

Das Geld 110

Die Kinder 111

Urlaubswunsch 112

- Familie Teufler – Ich bin milieugeschädigt 113
 Familie Neumann – Warum lassen sich die Leute nichts
 einfallen? 119
 Das Freilichttheater im Jahnpark 125
 Familie Jonas – Was ich nicht weiß, macht mich nicht heiß 127
 Ein moderner Schrebergarten 132
 Familie Wiegand – Ich merk sie gar nicht 134
 Familie Mercano – Gastrolle in Neukölln 137
 Der Herrmannplatz 139
 Familie Görücü – Für Traktor und Mähdreschmaschine 142
 Familie Ünlü – Bis sie rausgeschmissen werden 146
 Frau Mergner – Gegen sein Unbewußtes ist man
 machtlos 151
 Familie Thamm – Das kann man ja auch verstehen 158
 Familie Dresen – Denn kiekeen wa in de Ferne 161
 Besuch nach den großen Ferien; Gespräche über Urlaub 168
 Besuch bei Oma Dresen 169
 Bei Herrn Dresen in der Hinterhoffabrik 172
 Familie Scholz – Im großen und ganzen zufrieden 174
 Quelle-Restaurant 177
 Familie Quast – Alles ein bißchen zuviel 179
 Ein Fest in der Kneipe 191
 Familie Czerwinski – Ziemlich hoffnungslos 196
 Familie Löw – Dreizehn Flaschen Bier und sechzig
 Zigaretten 204
 Ein Karree 216
 Frau Herzog – Lieber elf Hunde 219
 Herr Fuhrmann über die Nachkriegszeit 229
 Familie Fuhrmann – Höhere Schule? Es fehlte ja damals an
 allem 232
 Familie Kattenstroth – War allet so janz jut jewesen 235
 Familie Schmidt – Angeschafft wird nichts mehr, jetzt ist
 Schluß 242
 Die Wohnungen 250
 Das Schöne 254
 Frau Benner – Realistin im nachhinein 260
 Familie Schütz – Hab 56 Leute unter mir 270
 Mit Herrn Schütz beim U-Bahn-Bau 286
 Atelierfest 289
 Pauls Stammkneipe 295
 Familie Kleinholz – Was kann man dagegen machen? 297
 Kaffeekränzchen 308
 Über Politik 316
 Ein normaler Vormittag 325